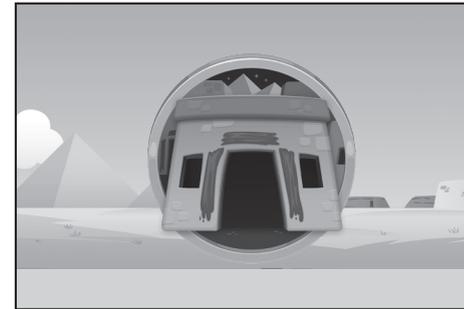


**Lass Mein Volk ziehen!**



# Lass Mein Volk ziehen!



Die Plagen und das Passahfest  
2. Mose 7,12-14,32



Mose und Aaron sagten zum Pharao:  
„Der Gott der Israeliten sagt, du musst  
Sein Volk freilassen. Andernfalls werden  
dir schlimme Dinge passieren.“ Aber der  
Pharao wollte nicht hören.





Also verwandelte Gott das Wasser in Ägypten in Blut. Niemand konnte es trinken. Dann füllte Er die ägyptischen Häuser mit Fröschen. Die Frösche waren überall! Doch der Pharao wollte trotzdem nicht hören.





Deshalb füllte Gott den Himmel in Ägypten mit Mücken. Sie bedeckten die Menschen wie Staub. Dann bestrafte Er das Land Ägypten mit Fliegen. Doch der Pharao wollte trotzdem nicht hören.





Deshalb tötete Gott die Tiere in Ägypten. Pferde, Esel, Kamele, Schafe, Kühe und Ziegen - alle starben. Als Nächstes bekamen alle Ägypter Geschwüre. Doch der Pharao wollte trotzdem nicht hören.





Gott sandte Hagel, um die Ernte von Ägypten zu vernichten. Gerste und Flachs waren zerstört. Dann schickte Er Heuschrecken, die die verbliebenen Früchte fraßen. Doch der Pharao wollte trotzdem nicht hören.





Also sandte Gott Finsternis über das Land. Aber wieder wollte der Pharao nicht hören. Gott sagte: „Ich werde jeden erstgeborenen Sohn in Ägypten töten und alle Erstgeborenen der Tiere.“





„Mein Volk muss ein Lamm töten, es essen und das Blut an seine Türpfosten streichen. Ich werde das Blut sehen und an den Häusern vorbeigehen. Diese Kinder werden nicht sterben.“





„Ihr werdet es das Passahfest nennen und euch immer daran erinnern.“ Die Israeliten gehorchten Gott, aber die ägyptischen erstgeborenen Söhne starben, auch der Sohn des Pharaos. Schließlich gehorchte der Pharao. Er ließ die Israeliten gehen.

